

Naturwaldge- meinde

1. NABU-Naturwaldgemeinde
in Baden-Württemberg

176

PV-Anlagen mit ei-
ner Leistung von
3.041 kWp

6.000

Einwohner

auf einer Fläche von
4.000 Hektar

Klimaschutz- kommune

Silbermedaille im Wettbewerb
„**Bundeshauptstadt im Klima-
schutz**“ – ausgezeichnet im
Jahr 2006 durch die Deutsche
Umwelthilfe

Solarbundesliga

In der **Solarbundesliga** belegte Königs-
feld zuletzt **Platz 37** von 671 teilnehmen-
den Kleinstädten

Bronzemedaille

Auszeichnung als **EnergieSparKommune**
durch die Deutsche Umwelthilfe in 2005 –
bundesweit 3. Platz

European Energy Award

Wiederholte Auszeichnung mit dem **European Energy
Award** – Zertifizierungsergebnis von **67,3 %**

1.

Solarkommune in
Deutschland – Auszeich-
nung 1999 durch die
Deutsche Umwelthilfe

53,2 %

Anteil von **53,2 % erneuerbarem
Strom** im Gemeindegebiet



„Ehrfurcht vor dem Leben“

Albert Schweitzer

Wohnort des Urwaldarztes, Theologen, Philosophen, Orgelvirtuosen
und Friedensnobelpreisträgers Prof. Dr. mult. **Albert Schweitzer**

Drei Strom- tankstellen

...und E-Car-Sharing

1.571 m²

173 Solarthermie-Anlagen mit ei-
ner Kollektorfläche von **1.571 m²**
Solarthermisch beheiztes **Freibad**
„solara“

Kurort

Heilklimatischer Kurort mit
bester **Luftreinheit** und
Kneippkurort

3,6 km

SonnenErlebnisPfad mit 12
Informationstafeln über Solar-
energie auf **3,6 km Länge**



DAS KÖNIGSFELDER MODELL

Für mehr Klimaschutz in Kommunen

➤ Vorbildfunktion wahrnehmen

Auf fast allen kommunalen Gebäuden in Königsfeld sind Solaranlagen errichtet. Während ältere Anlagen von hohen EEG-Einspeisevergütungen profitieren, lohnt sich heute vor allem die Versorgung mit Eigenstrom. Bei Neubauten und Sanierungen werden höchste, energetische Standards angewandt und somit eine Erneuerbaren-Quote über den gesetzlichen 15% erreicht. So werden CO₂-Emissionen konsequent vermieden und Energiekosten gesenkt.

➤ Bewusstsein schaffen

Jedes Jahr finden an Königsfelder Schulen Energie- und Umweltschutzaktionen statt. Im Rahmen des European Energy Awards gibt es regelmäßige Klimaschutz-Aktionen gemeinsam mit der Bevölkerung. Über die Webseite und die Bürger-Info wird die Bevölkerung über aktuelle Themen zu Energieeinsatz und -Einsparung informiert. In Kooperation mit der Energieagentur sind kostenlose Gebäude-, Heizungs- und Solarwärme-Checks möglich. Regelmäßige Waldtage informieren über die nachhaltige Forstwirtschaft der NABU-Naturwaldgemeinde.

➤ Finanzielle Anreize setzen

Bei der Errichtung einer privaten PV- oder Solarthermieanlage erhalten Bürger*innen einen Zuschuss von Königsfeld. Wie gut dies ankommt, sieht man an der Top-Platzierung in der Solarbundesliga. Auch kommunale Akteure, die sich für Energieeinsparung und Klimaschutz in den Schulen einsetzen, werden belohnt: Die Hälfte des Geldes, das sie einsparen, kommt dem eigenen Budget zugute!

➤ Fördermöglichkeiten nutzen

Im Königsfelder Rathaus berät die Energieagentur Bürger*innen regelmäßig über Förder-töpfe von Bund und Land. Auch die Gemeinde selbst wurde aktiv: Sie kooperierte im Bundes-programm „Kommunen in neuem Licht“ mit den Nachbargemeinden Villingen-Schwennin-gen, St. Georgen und Mönchweiler. Als eines von bundesweit 10 Modellprojekten gewann das Netzwerk 2 Mio. € Fördergelder für die Umrüstung auf energiesparende LED-Straßen-beleuchtung.

➤ Mobilitätswende umsetzen

Eine Solaranlage auf dem Rathausdach liefert Strom für eine Stromtankstelle, an denen E-Fahrzeuge kostenlos tanken können. Für emissions- und geräuschfreie Ausflugsfahrten kön-nen Bürger*innen sowie Kurgäste einen gemeindeeigenen Solarroller ausleihen. Den E-Bike-Tourismus fördert Königsfeld aktiv mit einer guten Ladeinfrastruktur. Innerorts gilt eine flä-chendeckende Tempo-30-Zone. An drei weiteren Ladesäulen kann das E-Sharing-Mobil der Gemeinde aufgeladen werden.

➤ Erfolge sichtbar machen

Königsfeld veröffentlicht seit 1997 regelmäßig Energieberichte, die den Wasser- und Ener-gieverbrauch kommunaler Liegenschaften beschreiben. Für die Jahre 2014 und 2016 er-stellte die Kommune mithilfe von Fördergeldern außerdem einen eigenen Nachhaltigkeitsbe-richt. Auf Basis der erhobenen Daten formuliert Königsfeld ehrgeizige Ziele, an denen konti-nuierlich gearbeitet wird. Für die Umsetzung ist eine Energiemanagement-Stelle eingerichtet.



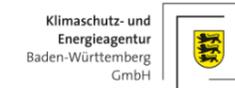
Fritz Link, Bürgermeister von Königsfeld:

"Viele kommunale Entscheidungsträger*innen haben erkannt, dass eine weitreichende Umstellung auf erneuerbaren Energien unverzichtbar ist. Als Solar-, Energiespar- und Klimaschutzkom-mune trägt Königsfeld zur Bewusstseinsbildung bei und fördert erneuerbare Energieprojekte."

TRÄGER UND KOOPERATIONSPARTNER:



LANDESWEITE KOORDINATION:



GEFÖRDERT DURCH:

